

Überleitungsbogen ESBL

(z. B dem vorläufigen Entlassungsbrief beifügen)

Bei Verlegung / Entlassung des Patienten / Bewohners ist Transportpersonal und Zieleinrichtung vorab zu informieren !

Absender: (ggf. Stempel von Klinik, Hausarzt oder Altenheim),
sowie **Ansprechpartner** für telefonische Rückfragen

.....
.....

Patientendaten: Name, Vorname, Geburtsdatum, Straße, PLZ, Wohnort

.....
.....

Bei obigem Patienten wurde eine Besiedlung / Infektion durch **ESBL**-bildende Bakterien an folgenden Lokalisationen nachgewiesen:

Lokalisation (ggf. ergänzen)	Letzter positiver Abstrich am (Datum)	Anzahl seither negativer Abstriche
Stuhl		
Urin		
Respirationstrakt		
Wunde		
Sonstige (z. B. PEG)		

Die Klassifizierung als „besiedelt“ wird aufgehoben, wenn an den bisherigen Kontaminationsstellen zuletzt je dreimal in Folge kulturell **oder je einmal** mittels PCR kein ESBL nachweisbar war.

Für Urin ist – unabhängig vom Untersuchungsverfahren – ein negativer Befund ausreichend.

Anmerkung:

Bei ESBL-Nachweis ist **immer** eine entsprechende Stuhluntersuchung durchzuführen (ESBL-Reservoir)

Aktuell durchgeführte Hygienemaßnahmen

.....
.....

Antibiotische Behandlung (bitte ankreuzen bzw. ergänzen):

nein ja (mit / von / bis)

.....
.....

Empfehlung für weitere Maßnahmen an den Weiterbehandler bzw. an die aufnehmende Einrichtung

.....
.....

Mit kollegialen Grüßen

3-fach Durchschlag: 1. Hausarzt 2. weiter behandelnde Klinik sowie Altenheim oder Pflegedienst 3. eigene Unterlagen